

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

20.01.2022

1. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

Ermittlungen münden in mehrere Durchsuchungen – Tatverdächtiger in Haft

Verantwortlich: Kai Siebenäuger (ks), Sebastian Ulbrich (su)

Ermittlungen münden in mehrere Durchsuchungen – Tatverdächtiger in Haft

Bautzen, Fleischmarkt und Schülerstraße

Malschwitz OT Preititz, Lindenallee

Löbau, Ahornallee

18.01.2022, 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Ermittlungen der Kriminalpolizei sind am Dienstagnachmittag in Bautzen, Malschwitz und Löbau in mehreren Durchsuchungen gemündet. Ein Tatverdächtiger befindet sich nun in Haft.

Im Zuge der Ermittlungen der Kriminalpolizei zu mehreren gesprengten Zigarettenautomaten und wegen Einbruchsdiebstahls im Zeitraum zwischen dem 27. Oktober 2021 und dem 19. Dezember 2021, durchsuchten die Ermittler mehrere Objekte. Zuvor hatte sich der Verdacht gegen einen 26-jährigen deutschen Tatverdächtigen erhärtet. Insgesamt waren 30 Beamte des Polizeireviers Bautzen, der Kriminalpolizei sowie des Einsatzzuges eingesetzt.

Die Ordnungshüter nahmen den Tatverdächtigen im Zuge der Durchsuchungen in Bautzen fest und brachten ihn auf Grund eines bestehenden Haftbefehls in eine Justizvollzugsanstalt.

Die Beamten stellten mehrere Gegenstände sicher, die sich verschiedenen Diebstählen und Einbrüchen zuordnen lassen. Nun folgen weitere

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ermittlungen sowie die Auswertung und Abgleiche von Spuren. Die Ermittlungen der Kriminalpolizei dauern an. (ks)

Mit unterschlagenem Pkw, ohne Fahrerlaubnis und unter Drogen – Tatverdächtiger gestellt

Radeberg, Heidestraße

19.01.2022, 21:30 Uhr

Beamte des örtlichen Reviers haben am Mittwochabend die Kollegen der benachbarten Polizeidirektion Dresden bei der Fahndung nach einem Fahrzeugführer unterstützt. Am Ende stellten sie den Flüchtigen in Radeberg und fertigten mehrere Anzeigen.

Ein Unterstützungsersuchen der Gemeinsamen Fahndungsgruppe aus Dresden erteilte die hiesigen Ordnungshüter. Die Fahnder verfolgten einen VW Golf. Eine Überprüfung des Kennzeichens hatte ergeben, dass der Wagen wegen des Verdachts der Unterschlagung bei einer Autovermietung zur Fahndung und Sicherstellung ausgeschrieben war. Schließlich klickten in der Heidestraße die Handschellen. Der 21-Jährige stand unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln, wie ein Test ergab. Die Beamten ordneten eine Blutentnahme an. Bei der Durchsuchung des Fahrzeuges fanden die Ordnungshüter mehrere Cliptüten mit Anhaftungen von Betäubungsmitteln. Diese stellten sie sicher. Außerdem bemerkten sie, dass der Führerschein des Deutschen zur Beschlagnahme ausgeschrieben war und er somit den Pkw nicht führen durfte. Der örtliche Kriminaldienst übernahm die weiteren Ermittlungen. (ks)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Auf der Autobahn genötigt – Zeugenaufruf

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen den Anschlussstellen Salzenforst und Dresden Flughafen

18.01.2022, 15:30 Uhr

Am Dienstagnachmittag hat ein bislang unbekannter Autofahrer auf der A 4 in Richtung Dresden mehrere andere Fahrzeug-Lenker genötigt. Die Polizei bittet Zeugen des Vorfalls, sich zu melden.

Beamte des Führungs- und Lagezentrums in Görlitz erhielten mehrere Notrufe, bei welchen auf den Drängler hingewiesen wurde. Dieser sollte sehr dicht auf Vorausfahrende aufgefahren sein und die Lichthupe betätigt haben.

Die Beamten fahndeten umgehend nach dem Drängler und entdeckten an der Anschlussstelle Salzenforst einen roten BMW X 4 mit roten Überführungskennzeichen. Mit großer Mühe gelang es den Verfolgern, den Fahrer an der Anschlussstelle Dresden- Flughafen von der Autobahn zu leiten und zu kontrollieren. Ein Zeuge der Drängelei verließ die Autobahn gleich mit und gab seine Aussage zu Protokoll. Offenbar hatten es die beiden

30 und 39 Jahre alten Rumänen sehr eilig. Im roten Überführungsheft fehlten alle notwendigen Eintragungen. Der BMW-Fahrer erhielt eine Strafanzeige wegen Nötigung im Straßenverkehr. Außerdem informierten die Beamten die Zulassungsstelle wegen des roten Überführungsheftes.

Zeugen, die den Vorfall beobachtet haben oder eventuell auch von dem BMW-Fahrer genötigt wurden, werden gebeten, sich bei der Verkehrspolizeiinspektion der Polizeidirektion Görlitz unter der Rufnummer 03591 367 0 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle zu melden.

Die Polizei rät: Zu dichtes Auffahren, Schneiden oder Ausbremsen im Straßenverkehr stellt eine große Unfallquelle dar und wird unter Umständen mit Geld -oder sogar Freiheitsstrafen bestraft. Außerdem droht der Entzug der Fahrerlaubnis. Halten Sie sich an die bestehenden Straßenverkehrsregeln! (ks)

Lkw fährt in Schilder-Wagen

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen den Anschlussstellen Kodersdorf und Nieder Seifersdorf

19.01.2022, 13:15 Uhr

Am Mittwoch hat sich auf der A 4 am Tunnel Königshainer Berge ein Verkehrsunfall ereignet. Ein Lkw, am Steuer ein 33-jähriger Pole, war in Richtung Dresden unterwegs. Kurz vor dem Tunneleingang stieß der Lastwagen scheinbar aus Unachtsamkeit gegen eine fahrbare Beschilderungstafel auf dem Standstreifen. Durch den Aufprall flogen Teile dieser Absperrtafel durch die Luft und erfassten einen 39-jährigen Mitarbeiter der verantwortlichen Firma. Der Mann erlitt dabei Verletzungen. Nach etwa einer Stunde waren die Maßnahmen an der Unfallstelle abgeschlossen und der Verkehr konnte wieder frei rollen. Insgesamt entstand bei dem Unfall ein Schaden von mindestens 30.000 Euro. (su)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Gestohlener Multicar taucht in Tschechien wieder auf

Putzkau, Dresdener Straße

19.01.2022, 04:15 Uhr

19.01.2022, 09:30 Uhr polizeibekannt

Nachdem Autodiebe in Putzkau zugeschlagen hatten, ist ein gestohlener Multicar im Laufe des Tages in Tschechien wieder aufgetaucht. Das Fahrzeug verschwand am frühen Mittwochmorgen von einem Firmengelände an der Dresdener Straße. Bereits im Laufe des Vormittags erfuhr die bestohlene Firma von der Polizei in Tschechien, dass sich der Multicar in Rumburk befindet. Nachdem die dortige Polizei Spuren gesichert hatte, erhielt ihn die Firma zurück. Die Kriminalpolizei übernahm die weiteren Ermittlungen. (su)

E-Bike entwendet

Bautzen, Hegelstraße

19.01.2022, 14:15 Uhr - 14:30 Uhr

Am Mittwochnachmittag haben Fahrraddiebe an der Hegelstraße in Bautzen Beute gemacht. Die Unbekannten stahlen vor einem Wohnhaus ein graues E-Bike der Marke Haibike im Neuwert von knapp 3.000 Euro. Beamte des Bautzener Reviers nahmen die Anzeige auf und schrieben das Rad zur Fahndung aus. (su)

Mann bei Wohnungsbrand verletzt

Cunewalde, OT Weigsdorf-Köblitz, Oberlausitzer Straße

19.01.2022, 17:30 Uhr

Am späten Mittwochnachmittag hat es in einem Einfamilienhaus in Weigsdorf-Köblitz gebrannt. Ein 23-jähriger Bewohner erlitt dabei leichte Verletzungen. Der Mann rief die Feuerwehr, nachdem offenbar eine Zigarette zu dem Feuer in seiner Schlafstube geführt hatte. 44 Kameraden rückten mit acht Fahrzeugen zum Brandort an der Oberlausitzer Straße aus. Ersten Schätzungen zufolge entstand rund 5.000 Euro Schaden. Der Anwohner kam zur Behandlung in ein Krankenhaus. Der Kriminaldienst in Bautzen übernahm die Ermittlungen wegen des Verdachts der fahrlässigen Brandstiftung. (su)

Zahlreiche Verkehrskontrollen im Bereich Kamenz

Revierbereich Kamenz

19.01.2022

Polizisten des Kamenzer Reviers haben am Mittwoch zahlreiche Verkehrskontrollen durchgeführt. Neben Alkohol- und Geschwindigkeitskontrollen prüften sie Anwohnerstraßen, die für den Durchgangsverkehr gesperrt sind.

Auf der Uferstraße in Kamenz und auf der Stolpener Straße in Arnsdorf gilt jeweils ein Tempolimit von 30 km/h. In Kamenz war eines von 17 gemessenen Fahrzeugen zu schnell unterwegs. Der Verkehrsteilnehmer entrichtete ein Verwarngeld. In Stolpen stellten die Beamten hingegen fünf Verstöße fest, darunter drei im Bußgeldbereich. Die höchste Geschwindigkeit lag bei 51 km/h und wird eine Geldbuße von 115 Euro und einen Punkt in Flensburg nach sich ziehen. (su)

Laterne angefahren – Verursacher gesucht

Haselbachtal, OT Bischheim, Jahnstraße

19.01.2022, 10:10 Uhr

Die Polizei in Kamenz sucht Zeugen einer Unfallflucht, die sich am Mittwoch in Bischheim zugetragen hat. Gegen 10:10 Uhr stieß ein bislang unbekanntes

Fahrzeug gegen eine Laterne an der Jahnstraße im Bereich der Zufahrt zum Freibad. Der Verursacher hinterließ einen Schaden von 2.500 Euro, ohne sich weiter um den Unfall zu kümmern.

Der zuständige Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen und bittet um Hinweise zum Verursacher oder dessen Fahrzeug. Bitte wenden Sie sich dazu an das Polizeirevier Kamenz unter der Rufnummer 03578 352 0 oder an jede andere Polizeidienststelle. (su)

Diebe stehlen Mähkorb

Wittichenau, OT Keula, S 95

05.01.2022 - 19.01.2022, 09:40 Uhr

In den vergangenen Wochen haben sich Diebe an einem Bagger zu schaffen gemacht, der an der S 95 im Wittichenauer Ortsteil Keula stand. Von dem Fahrzeug bauten die Unbekannten einen Mähkorb im Wert von rund 6.000 Euro ab und stahlen diesen. Der Kriminaldienst des Polizeireviers Hoyerswerda übernahm die Ermittlungen. (su)

Drogenfahrt aufgedeckt und Haftbefehl realisiert

Hoyerswerda, G.-v.-Scharnhorst-Straße

19.01.2022, 22:40 Uhr

Beamte des örtlichen Reviers haben am Mittwochabend an der G.-v.-Scharnhorst-Straße in Hoyerswerda eine Drogenfahrt beendet und dabei einen per Haftbefehl gesuchten 35-jährigen festgenommen. Der Deutsche geriet mit seinem Ford in die Kontrolle der Ordnungshüter. Ein Drogentest reagierte positiv im Bereich der Amphetamine. Nach erfolgter Blutentnahme erübrigte sich die Untersagung der Weiterfahrt. Diese führte direkt in eine Justizvollzugsanstalt. Am Ende fertigten die Beamten eine entsprechende Anzeige. (ks)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Kettensäge von Firmen-Transporter gestohlen

Niesky, OT See

18.01.2022, 17:30 Uhr - 20:15 Uhr

19.01.2022, 06:00 Uhr polizeibekannt

Am Dienstagabend sind Unbekannte auf ein Firmengelände im Nieskyer Ortsteil See eingebrochen. Die Täter gelangten erst gewaltsam auf das Areal, dann in einen dort parkenden Transporter. Von diesem stahlen sie eine Kettensäge der Marke Stihl im Wert von rund 500 Euro. Der Schaden durch

den Einbruch betrug etwa 300 Euro. Eine Polizeistreife nahm die Anzeige auf und schrieb die Kettensäge zur Fahndung aus. (su)

Omi ist die Beste und zahlt Enkels Strafe

Zittau, Hammerschmiedtstraße

19.01.2022, 10:30 Uhr

Am Mittwochvormittag haben Beamte des Einsatzzuges an der Hammerschmiedtstraße in Zittau einen per Haftbefehl gesuchten 29-jährigen kontrolliert. Der Deutsche konnte die ausstehende Forderung von über 1.500 Euro nicht selbst begleichen. Ihm drohte der Einzug für 40 Tage in eine Justizvollzugsanstalt. Mit einem Anruf wendete sich das Blatt. Die Oma des Mannes war bereit, das Geld für ihren Enkel aufzubringen. (ks)

Zu schnell gefahren

Weißwasser/O.L., Lutherstraße

19.01.2022, 12:30 Uhr - 14:30 Uhr

Polizisten des Reviers Weißwasser haben am Mittwochnachmittag auf der Lutherstraße »geblitzt«. Die Beamten prüften bei 46 Fahrzeugen die Einhaltung der dort erlaubten 30 km/h. Dabei stellten sie drei Überschreitungen fest. Die höchste gemessene Geschwindigkeit lag bei 46 km/h – Es folgte ein Verwarngeld von 70 Euro. (su)